

Pressemitteilung:

Nie wieder Faschismus - Nie wieder Krieg ! Für eine bessere Zukunft für die Jugend !

1918 schrieb Bertolt Brecht die „Legende vom toten Soldaten“.

Darin warnte er davor, dass der tote deutsche Soldat von den Herrschenden wieder ausgegraben und erneut in den Krieg geschickt werden würde.

Zwanzig Jahre nachdem der von Deutschland ausgehende 1. Weltkrieg durch die Arbeiter anderer Länder beendet wurde, kam es ja dann auch wieder so.

Die deutschen Arbeiter wurden in den 2. Weltkrieg geschickt.

Auch dieser Krieg wurde von Arbeitern anderer Länder beendet.

Um zu verhindern, dass jemals wieder ein Krieg von Deutschland ausgeht, legten die Alliierten im Potsdamer Abkommen Bestimmungen zur Demilitarisierung, Denazifizierung und zu vielem mehr fest.

Doch heute stehen deutsche Soldaten wieder in mehr als zehn Ländern, um die Interessen der Herrschenden zu verteidigen:

Von einer Armee der Verteidigung zu einer Armee im Einsatz.

In Erwägung, dass in den Fabriken wieder für den Krieg produziert wird,

In Erwägung, dass wieder eine große Masse der Elenden existiert, welche als Kanonenfutter herhalten kann,

In Erwägung, dass dieses Land unter Missachtung des Potsdamer Abkommens wieder einen Generalstab und eine Armee hat, die bereits heute wieder weltweit im Einsatz ist,

Haben wir Jugendliche erkannt, dass wir nicht wieder darauf warten können, dass Alliierte kommen und uns und die anderen Völker befreien !

Darum kämpfen wir Jugendliche, aber auch Erwachsene, gegen einen neuen Weltkrieg der von deutschem Boden ausgeht, damit wir eine bessere Zukunft für alle Kinder und Jugendlichen haben !

Deshalb rufen wir auf zu der **Veranstaltung „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“** - „Jedes Jahr sei erinnert an die Befreiung vom Hitlerfaschismus“ unterstützt von: Brecht-Jugendprojekt „Die Tage der Commune“ / Roter Pfeffer und IG Metall Vertrauenskörperleitung Daimler / Wörth.

Aktionsbüro >>Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER<< in Zusammenarbeit mit 36 IG Metall Vertrauensleuten Daimler / Bremen,

Am 10. Mai, 14.00 Uhr, im Bürgerzentrum Bremen/Neue Vahr .

Wenn Sie sehen wollen, wie die Werbung für die Veranstaltung läuft, wenn Sie sehen wollen, wie wir Jugendliche auf Stahlfässern, mit Gesang, Theater und Reden über Militarismus, Krieg und Faschismus aufklären, dann kommen Sie am Samstag, den 03.05.2008 von:

•10.30 Uhr bis 11.30 Uhr, in die Neue Vahr(Berliner Freiheit), zur Kurt-Schumacher-Allee/Ecke Karl-Kautsky-Straße

•13.00 Uhr bis 14.00 Uhr, nach Gröpelingen, in die Göpelinger Heerstraße/Ecke Am Ohlenhof

•15.00 bis 16.00 Uhr in der Innenstadt, Sögestraße/Ecke Am Schüsselkorb

Im Anschluss besteht die Möglichkeit mit Jugendlichen, die die Veranstaltung unterstützen, zu sprechen.

Bremen, den 24.04.2008

Brecht-Jugendprojekt „Die Tage der Commune“ / Roter Pfeffer:

Katrin Kammrad, Nordstraße 367, 28219 Bremen, 0421/395208 oder auch:

Aktionsbüro „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“, Posenerstraße 55, 28237 Bremen, 0421/4330291 (erreichbar 09.00 Uhr-13.00 Uhr)